



FACHKONFERENZ DER BIBLIOTHEKS-
FACHSTELLEN IN DEUTSCHLAND

c/o LBZ – Büchereistelle Neustadt, Lindenstr. 7-11, 67433 Neustadt/Weinstr.

In Kooperation mit der
Hessischen Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken
laden wir zu folgender Fortbildungsveranstaltung ein:

„Die Bibliothek, das Tor zur Welt“

am 14. Mai 2009

von 10:00 – 16:30 Uhr

in der

Handwerkskammer Hamburg

Holstenwall 12

20355 Hamburg

Kleiner Saal

10:00 Uhr Begrüßung

10:15 Uhr **Welt des Lernens - E-learning (Herr Wolfgang Tiedke HÖB)**

Attraktive Kursangebote zum Online-Lernen in der "Virtuellen Bücherhalle" und Ideen zur kooperativen Nutzung in anderen öffentlichen Bibliotheken.

Seit Beginn 2009 betreiben die Bücherhallen Hamburg eine eLearning - Plattform, die Kunden der Bücherhallen Hamburg einen - als Kunde - kostenlosen Zugriff auf unsere Online-Kursangebote aus den Bereichen Sprache, EDV, Betriebswirtschaft und Grafikbearbeitung bietet. Das Angebot soll in Perspektive auf alle klassischen Angebote der Bücherhallen Hamburg ausgeweitet werden. Spezieller Schwerpunkt wird auf den Bereich "Deutsch für ausländische Mitbürger" gelegt werden.

Dieser "virtuelle" Einstieg ist die erste Stufe und wird mit seiner Server-Plattform gleichzeitig Grundlage für das in Entwicklung stehende Lernzentrum der Zentralbibliothek der Bücherhallen Hamburg im Hühnerposten am Hauptbahnhof sein.

Das Konzept für die "Virtuelle Bücherhalle" ist in Zusammenarbeit mit der Firma "bit media" so angelegt, dass sich andere öffentliche Bibliotheken mit einem eigenen, ihrem Design entsprechend entwickelten Profil, beteiligen können.

11:15 Uhr Pause

11:30 Uhr **Wenn die BibliotheksWelt auf die Wirklichkeit trifft... Herr Edlef Stabenau (TU Hamburg Harburg)**

Es gibt heute durch die sogenannten Web 2.0 Dienste eine drastische Veränderung der Nutzererwartungen an die Bibliotheken. Nicht nur die sog. "digital natives" haben andere Erwartungen an ein Serviceangebot, als wir es traditionell kennen. Wenn BibliothekarInnen diese Dienste nicht selbst nutzen, sollten sie zumindest wissen, worum und wohin es geht. Vielen Kolleginnen ist zu wenig bekannt, dass Bibliotheken für die BenutzerInnen anscheinend immer entbehrlicher und oft nur noch als Bücherspeicher wahrgenommen werden. In dem Vortrag sollen einige der neuen Dienste und deren Einsatz in Bibliotheken exemplarisch vorgestellt werden..

12:30 Uhr Pause

14:00 Uhr **Welt des Wissens**

Herr Hans-Christian Wirtz (Stadt- und Landesbibliothek Dortmund)

Elektronische Angebote in der Stadt- und Landesbibliothek Dortmund

Im Jahr 2008 wurden in der Stadt- und Landesbibliothek Dortmund ca 2500 Sek II - Schüler, Studenten, Referendare u.a. interessierte Gruppen mit in der Nutzung der Elektronischen Angebote geschult. Die Zahl der Schulungsteilnehmer der unterschiedlichen Zielgruppen der StLB nimmt jedes Jahr zu.

Die Elektronischen Angebote, die für alle Kunden der Bibliothek authentifiziert rund um die Uhr zur Verfügung stehen sowie zusätzliche Datenbankinhalte, die nur in den Einrichtungen der Bibliothek nutzbar sind, werden hier vorgestellt. Der Referent wird über die konsortiale Erwerbung, technische Fragen, die Bereitstellung und die „Vermarktung“ dieser Angebote sprechen.

15:00 Uhr Pause

15:30 Uhr **Freie digitale Welt - "Open Content" für öffentliche Bibliotheken?**
Herr Oke Simons und Herr Klaus-Jürgen Sommerschuh (Büchereizentrale Schleswig-Holstein), Herr Jens A. Geißler (Stadtbücherei Bad Oldesloe)

Was können (kleine) öffentliche Büchereien ihren Kunden für digitale Angebote als Erweiterung ihres klassischen Bestands machen? Diese Frage beschäftigt eine Arbeitsgruppe in Schleswig-Holstein, die sich auf die Suche und Sichtung von kostenlosen- und ggf. auch kostengünstigen Angeboten im Internet gemacht hat. Der Qualität des vorhandenen Büchereibestands entsprechender "Open Content", d.h. freie Inhalte von Büchern, Texten und Tonwerken, und dessen Bereitstellung sind das Ziel.

Die Arbeitsgruppe bedient sich für die Ideensammlung und Abstimmung vorrangig eines Wikis. Das Projekt dient daher auch gleichzeitig als Versuch, eine gezielte kooperative und wirtschaftlich günstigere Zusammenarbeit in einem Flächenland wie Schleswig-Holstein mit Hilfe moderner web2.0-Technik zu erproben.

16:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Wir können eine Führung durch die Zentrale der Hamburger Öffentlichen Bücherhallen um 17 Uhr organisieren, bitte teilen Sie uns auf der Anmeldung Ihr Interesse an einer Führung mit.

Tagungsort:

Handwerkskammer Hamburg
Holstenwall 12
20355 Hamburg
Kleiner Saal

Anfahrt siehe:

<http://www.hwk-hamburg.de/kontakt/weg/index.php>

Teilnahmebeitrag: 25,-- Euro inkl. Tagungsgetränken

Die Teilnahmegebühr sollte bis **spätestens 30. April** auf das Konto der Büchereizentrale Schleswig-Holstein bei der Sparkasse Mittelholstein (**BLZ: 214 500 00; Konto Nr.: 3247; Stichwort EDV-Fachstellen-Seminar 2009**) eingezahlt werden.

Anmeldung

Bitte bis spätestens 30. April 2009 zurückschicken, faxen oder mailen an:

**Hessische Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken
bei der**

Hessischen Landesbibliothek Wiesbaden
Rheinstrasse 55/57
65185 Wiesbaden

Fax: 0611/334-2655

email: fachstelle@hlb-wiesbaden.de

hiermit melden wir zum EDV-Seminar am 14. Mai in Hamburg folgende Teilnehmer/innen an:

Name(n):

Bibliothek (Stempel):

An einer Führung durch die Hamburger Öffentliche Bücherhallen
um **17 Uhr** bin ich/sind wir interessiert

Datum:

Unterschrift:
